

## DIE GESCHICHTE 11

Das Erzgebirge als altes Bergbaurevier / Die Anfänge des Uranabbaus / Aufstieg der Wismut zum größten Uranproduzenten Europas / Von der Sowjetisch-Deutschen Aktiengesellschaft zur bundesdeutschen GmbH.

## DAS SYSTEM 31

Die Wismut als Staat im Staate / Abschottung nach innen, Geheimhaltung nach außen / Ein wirtschaftlich autarkes Imperium / Eigene Stasi, eigene Polizei, eigene Parteileitung.

## DER BETRIEB 43

Die Arbeitsbedingungen in den Anfangsjahren / Erz um jeden Preis / Stalin-Pakete und Wismut-Schnaps / Der sozialistische Wettbewerb auf Kosten der Gesundheit / Unfälle und Unglücke untertage.

## DAS ERBE 63

Gigantische Landschaftszerstörung, verstrahlte Erde und giftige Schlammteiche als Hinterlassenschaft des Uranbergbaus / Tausende von Bergleuten starben für das atomare Wettrüsten / Der Streit um die Gesundheitsdaten.

## DIE WENDE 103

Die Wismut im marktwirtschaftlichen Gewand / Viel Getöse aus dem Umweltministerium / Die Sanierung steht noch nicht einmal auf dem Papier / Ein atomarer Schrottplatz / Die „Lex Wismut“ / Strategische Option auf das Wismut-Uran?

## WISMUT-GESCHICHTE(N)

129

Interviews und Gespräche mit alten Uranbergleuten / Auch andere Wismut-Beschäftigte erinnern sich / Augenzeugenberichte aus den wilden Wismut-Jahren.

## NACHWORT:

### VON DER AUFKLÄRUNG ZUR VERUNKLARUNG 179

Der Schneeberger Pfarrer Andreas Krusche beschreibt die politischen und sozialen Auswirkungen der „Medienschlacht um Schneeberg“ auf die Bergbaugebiete.

## ANHANG:

### ERKLÄRUNG EINIGER FACHAUSDRÜCKE 188

Wirkung von Radioaktivität / Alpha-, Beta-, Gamma-Strahlen / Becquerel / Gray / RBW-Faktor / WLM.